

Wiesbadener Tagblatt.

Amliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 24.

Donnerstag den 29. Januar

1874.

Annuitäten und Zinsen pro II. Semester 1873.

Die Zahlung der rückständigen Annuitäten und Zinsen von Darlehen und Vorzüssen der Nass. Landesbank und der Nass. Sparbank wird hiermit in Erinnerung gebracht.

Wiesbaden, den 27. Januar 1874.

Haupt-Casse der Nass. Landesbank.

Donnerstag den 19. Februar l. J. Vormittags 10 Uhr werden zur Concursmasse der Johann Philipp Rieger Wittwe in Wiesbaden gehörigen, in Vierstädter Gemarkung belegenen Immobilien, bestehend in einem zweistöckigen Wohnhaus nebst Längs-Scheuer, Stall und Regelbahnhalde, sowie daranliegendem Garten und 71 Grundstücken, zusammen taxirt 28,275 fl., in der Rathshaus zu Wiesbaden öffentlich meistbietend versteigert.

Wiesbaden, den 12. Januar 1874.

Königliches Amtsgericht VI.

Holzversteigerung.

Freitag den 30. Januar l. J., Vormittags 10 Uhr beginnend, werden in den nachbenannten fiskalischen Waldungen und zwar:

Distrikt Wiesbadenerhaag (Forstschützbezirk Wehen):

8 buchen Stämme von 7,33 Festmeter,

243 Raummeter buchenes Scheitholz,

20 desgl. Prügelholz,

2550 Stück desgl. Wellen,

97 Raummeter desgl. Stodholz,

2 desgl. Späne,

1 anderes Laubholz und

25 Stück desgl. Wellen;

Distrikt Altenstein 3b und 4a (Forstschützbezirk Hahn):

162 Raummeter buchenes Scheitholz,

21 desgl. Prügelholz,

1275 Stück desgl. Wellen,

44 Raummeter desgl. Stodholz und

2 desgl. Späne

Öffentlich an Ort und Stelle, auf Verlangen mit Creditbewilligung, versteigert. Der Anfang wird bei No. 1 im ersten genannten Distrikt gemacht.

Wiesbaden, den 20. Januar 1874.

Königliche Oberförsterei.
Klindt.

Bekanntmachung.

Betr. die Auszahlung der Einquartierungs-gelder pro 1873.

Heute Donnerstag werden keine Einquartierungs-gelder ausbezahlt.

Freitag den 30. d. Mts. Vormittags von 9 bis 12 Uhr erfolgt die Auszahlung an die Quartiergeber des Herrnmühlgraben, Birsgraben, der Hochstätte, Hochstraße und Humboldtstraße.

Die Auszahlung kann jedoch nur gegen Ablieferung der Quartierbilletts und an die Forderungsberechtigten selbst erfolgen.

Für Einquartierungen ohne Verpflegung erfolgt keine Vergütung.

Wiesbaden, 28. Januar 1874.

Der Oberbürgermeister.
Lang.

Bekanntmachung.

Freitag den 30. d. M. Nachmittags 3 Uhr will Herr Johann Georg Faust von hier 5 Nessel- und 2 Birnbaum-Stämme, welche sich zu Wertholz eignen, am Walthauswege gegen gleich baare Zahlung versteigern lassen.

Sammelplatz der Steigerer am Schwalbacher Hof.

Wiesbaden, den 28. Januar 1874. Im Auftrage:

10759

Spig. Bürgermeisterei-Secretär.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 29. Januar c. Vormittags 10 Uhr werden in dem Stadtwalde Distrikt Münzberg 4r Theil:

2 eichene Stämme von 42 Cbf.,

2 buchen " " 80

4 Raummeter eichenes Scheitholz,

6 " buchenes Wertholz,

461 " " Scheitholz,

82 " " Prügelholz,

124 " " Stodholz,

4300 Stück buchenes Wellen und der Schlagraum

öffentlich versteigert.

Sammelplatz an den Herrneichen.

Wiesbaden, den 26. Januar 1874. Im Auftrage:

Hell, Secretariats-Assistent.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 29. Januar c. Nachmittags 3 Uhr wird eine Parthie Matulatur, alte Zeitungen, Tagblätter u. im hiesigen Rathhause, Zimmer No. 1, öffentlich versteigert. Hiernach kommen ca. 150 Centner altes Gußeisen, darunter eine größere Parthie Rohr aus der Luftheizung im Theater und mehrere noch brauchbare Pumpen, ferner drei Kasanienstämme und eine Parthie altes Brennholz im Rathhausgarten zum Ausgebot.

Wiesbaden, den 26. Januar 1874. Im Auftrage:

Bölkner, Büroermeistergebäude.

Curhaus zu Wiesbaden.

Grosser Maskenball

in den
Sälen des Curhauses
zu Wiesbaden

Samstag den 31. Januar 1874

Abends 7 1/2 Uhr

unter Betheiligung hiesiger geselliger Vereine

und unter Mithilfe

des städtischen Cur-Orchesters,

unter Leitung des Herrn Capellmeisters Müller-Berghaus,

und der Kapelle des 80. Infanterie-Regiments,

unter Leitung des Herrn Capellmeisters Münch.

Während des Valtz:

Zwei Vorstellungen des Zauberhüfners Herrn E. Bosco.

Ball-Dirigent: Herr O. Dornowass.

Programm.

1. Abtheilung.

Masken-Polonaise. Rarballa-Marsch von Julehner, (ausgef. v. beiden Walzer. An der schönen blauen Donau v. Joh. Strauß,) Orchestern.



Polka. Le Medaillon von Faust. Capelle des 80. Inf.-Reg.
Galopp. Mexikaner-Galopp von Carl. Städtisches Cur-Orchester.
Polka-Mazurka. Ein Herz ein Sinn von Strauß. Capelle des 80. Inf.-Reg.
Walzer. Mein Lebenslauf ist Lieb und Lust von Joh. Strauß. Städt. Cur-Orchester.

Française. Hortensia von Herrmann. Capelle des 80. Inf.-Reg.

Erste Vorstellung des Bauberkünstlers Herrn **E. Bosco.**
 1. Bosco's Abenteuer in Afrika. 4. Neue chirurgische Erfindung.
 2. Eine männliche Penne. 5. Die Weltkugel.
 3. Eine Erinnerung an Constantinopel. 6. Das glückliche Duell.

Polka. Heiterer Ritz von Joh. Strauß. Städt. Cur-Orchester.

Galopp. Blitz-Galopp von Labitzky. Capelle des 80. Inf.-Reg.

Rheinländer-Polka. Rheinweingeister von Pfeife. Städt. Cur-Orchester.

Walzer. Tanz-Adressen von Joh. Strauß. Capelle des 80. Inf.-Reg.

Pause.

Während der Pause:

Carolus-Marsch von F. Cuth. Städt. Cur-Orchester.

Darauf:

Große Tombola mit drei werthvollen Preisen.

Die laufende Nummer der Eintrittskarten gilt für die Ziehung. Sämmtliche Nummern der verausgabten Karten werden in eine Urne verschlossen. Aus diesen Nummern werden drei — die erst gezogene als erster Preis, die zweite als zweiter Preis, die dritte als dritter Preis — gezogen. Die Theilnehmer des Balles haben daher im günstigen Falle gleiche Anwartschaft auf einen der drei Gewinne.

Sodann:

Boyen-Marsch von Fr. W. Münch. Capelle des 80. Inf.-Reg.

Zweite Vorstellung des Bauberkünstlers Herrn **E. Bosco.**

1. Ein Nachlaß von Bosco (Vater). 4. Ein nervöser Mann (Scherz).
 2. Der gefesselte Mensch. 5. Klopffender, drehender und fliegender Tisch.
 3. Herr Bosco wird zweicarnevaleskisch. Stücke den Massen lehren.

Die Baltheilnehmer werden von Herrn Bosco gebeten, bei seinen Darstellungen mitzuwirken.

2. Abtheilung.

Marsch. Sambrinus von Jkoff. Städtisches

Polka. Samiel-Polka von Jkoff. Cur-Orchester.

Française. Victoria von Herrmann. Capelle des 80. Inf.-Reg.

Polka-Mazurka. Die Emancipirte von Joh. Strauß. Städt. Cur-Orchester.

Galopp. Victoria regia von E. Bach. Capelle des 80. Inf.-Reg.

Walzer. Freut euch des Lebens von Joh. Strauß. Städt. Cur-Orchester.

Rheinländer-Polka. Colonia von Arndt. Capelle des 80. Inf.-Reg.

Française. Festival-Quadrille von Joh. Strauß. Städt. Cur-Orchester.

Polka-Mazurka. Une fille du Nord von Faust. Capelle des 80. Inf.-Reg.

Polka. Mühlgrotten-Polka von Joist. Städt. Cur-Orchester.

Galopp. Die Bajadere von Joh. Strauß. Capelle des 80. Inf.-Reg.

Der Ball beginnt um 7½ Uhr, die Säle werden um 6½ Uhr geöffnet; sie stehen sämmtlich, mit Ausnahme der Rezejimmer, für diesen Abend zur Verfügung der Ballgäste.

Preis der Eintrittskarte: **Vier Mark** (1 Thlr. 10 Sgr.) für die Person. Die Ballkarte berechtigt gleichzeitig zu den Vorstellungen des Herrn E. Bosco. Für die Gallerie werden — soweit Raum vorhanden — Karten zu **20 Sgr.** ausgegeben, welche indeß zum Eintritt in die Säle und zur Verlosung nicht berechtigen.

Alle sonstigen Karten zum Besuche des Curhauses haben zum Balles keine Gültigkeit.

Eintrittskarten sind auf der städtischen Curkasse im Curhause, rechts vom Portale, sowie in allen Buchhandlungen der Stadt zu haben.

Städtische Cur-Direction.
 H. Seyl.

Bekanntmachung.

Freitag den 30. Januar l. J., Morgens 10 Uhr anfangend, lassen die Erben des verlebten Herrn Wilhelm Seipel im Gasthaus zum Adler in Schierstein nachträglich 1 Kuh, 1½ Ohm Wein, ca. 50 Centner Kartoffeln, 50 Centner Kleehen u. s. w., sodann verschiedene Mobilien, Haus- und Küchengeräthe, worunter eine große Parthie Zinn ist, gegen baare Zahlung versteigern.

Schierstein, den 25. Januar 1874. Der Bürgermeister.
 10464 Dreßler.

Große Mobilien-Versteigerung.

Freitag den 30. Januar l. J., Vormittags 9 Uhr anfangend, will Herr Franz Guntermann im Rheinischen Hof zu

Biebrich wegen Geschäftsübergabe allerlei Mobilien, namentlich alle Arten Holz- und Polstermöbel, Betten, Weißzeug, Kommode- und Tischdecken, sodann Leuchter, Tafelbestecke zc., diverse Glas-, Porzellan- und Crystallsachen, diverse Ofen und verschiedene andere Gegenstände öffentlich versteigern lassen.

Biebrich, den 27. Januar 1874.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
 Groß.

10687

Bekanntmachung.

Montag den 2. Februar l. J. Vormittags 11 Uhr werden in dem Biebrich-Mosbacher Gemeindewald District Rumpelstetter 3r und 4r Theil:

13	eichene Stämme von 22,19 Festmeter,
5	buchene " " 6,44 "
3	erlene " " 0,78 "
8	Raummeter eichenen Scheitholz,
12	" " Prügelholz,
210	" buchene Scheitholz,
160	" Prügelholz,
325	Stück eichene Wellen,
3925	" buchene " und
64	Raummeter Stochholz

öffentlich versteigert.

Biebrich, den 26. Januar 1874. Der Bürgermeister-Adjunkt.
 10706 Groß.

Wein-Versteigerung.

Dienstag den 3. Februar l. J. Mittags 12 Uhr läßt Herr Franz Guntermann im Rheinischen Hof zu Biebrich wegen Geschäftsübergabe seine noch vorräthigen Weine, nämlich:

½	Stück Neroberger 1869r,
½	" Rüdesheimer 1865r,
½	" Geisenheimer 1858r,
½	" Marcobrunner 1865r,
½	" Neroberger 1868r Auslese (Königliche Domäne),
¼	" Hochheimer 1865r Auslese,
¼	" Rüdesheimer 1857r Auslese,
ca. 2	Ohm Rothwein,
" 400	Faschen Bordeaux und
" 500	" Rheinwein

öffentlich versteigern.

Probenahme: Samstag den 31. Januar Biebrich, den 27. Januar 1874.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
 Groß.

10686

Bekanntmachung.

Samstag den 31. Januar l. J. Vormittags 10 Uhr lassen die Erben des Jacob Maus ihre in dem Drissbering zu Dohheim belegene Hofraithe und Garten in dem hiesigen Rathhause zu

Wienmale öffentlich versteigern. Das Haus ist wegen seiner Lage jedem Geschäftsbetriebe geeignet.
Dagheim, den 26. Januar 1874. Der Bürgermeister.
Wintermeyer.

Holzversteigerung.

Samstag den 7. Februar l. J. Vormittags 10 Uhr werden in dem hiesigen Stadtwalde Distrikt Didnet versteigert:

- 1) 330 Stück eichene Baustämme, bestehend in Wagner-Holz, Eisenbahnschwellen- und verschiedenem Werkholze;
- 2) 160 Stück Gerüstbölzer;
- 3) 132 Klasten 6schuhiges Pfahlholz;
- 4) Wellen und Stockholz.

Wiesbaden, den 27. Januar 1874.

Der Bürgermeister.
Bott.

Holzversteigerung.

Dienstag den 3. Februar l. J., Vormittags 10 Uhr anfangend, werden in dem Oberseelbacher Gemeindewald Distrikt Eichwald 1. Theil

34 eichene Baustämme von 63,34 Festmeter

versteigert.

Oberseelbach, den 26. Januar 1874.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Holzversteigerung.

Dienstag den 3. Februar l. J., Vormittags 10 Uhr anfangend, werden in dem Ehrenbacher Gemeindewald Distrikt Scheid, nicht weit von der Limburger Straße, folgende Holzsortimente öffentlich versteigert:

- 22 eichene Bau- und Werkholzstämme von 38,40 Fhm.,
- 82 Raummeter eichenen Scheitholz, worunter sich Holz für Rüster befindet,
- 38 Raummeter buchenen Scheitholz,
- 53 Stockholz und
- 1325 Stück Wellen.

Der Anfang wird mit dem Stammholz gemacht.

Ehrenbach, den 27. Januar 1874.

Der Bürgermeister.
Wittlich.

Dienstag den 4. Februar l. J., Vormittags 10 Uhr anfangend, werden im Värstädter Gemeindewald Distrikt Gerstuth

390 tannene Stangen I. Klasse,

2275 " " II. " und

7000 " " III. "

versteigert.

Värstadt, den 22. Januar 1874.

Der Bürgermeister.
Besier.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier vom 10. Januar l. J. wird Donnerstag den 29. Januar Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause ein Raum versteigert werden.

Wiesbaden, den 16. Januar 1874. Der Gerichts-Executor.

Maurer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier vom 15. Januar l. J. wird Donnerstag den 29. Januar Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause 1 Pferd versteigert werden.

Wiesbaden, den 28. Januar 1874.

Der Executor.
Heil.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier sollen Donnerstag den 29. Januar l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause

1 vollständiges Bett, 3 Glaskränze,

1 Kanape und 1 Kommode

versteigert werden.

Wiesbaden, den 28. Januar 1874.

Der Gerichts-Executor.
Rüder.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags der Kreisgerichts-Kassen-Verwaltung dahier sollen Donnerstag den 29. l. J. Nachmittags 3 Uhr im hiesigen Rathhause eine Chaise und eine Kommode versteigert werden.

Wiesbaden, den 28. Januar 1874. Der Gerichts-Executor.
Grub.

Notizen.

Heute Donnerstag den 29. Januar, Vormittags 10 Uhr: Holzversteigerung in dem hiesigen Stadtwalde Distrikt Münzberg 4r Theil. Sammelplatz an den Herreichen. (S. heut. Bl.)

Holzversteigerung in dem fiskalischen Walddistrikt Konnenichwald, Gemarkung Neuborf. (S. Tgbl. 23.)

Holzversteigerung in dem Herzoglichen Park zu Platte Distrikt Kloppenheimerrain 8r Theil. (S. Tgbl. 23.)

Holzversteigerung in dem Dagheimer Gemeindewald Distrikt Graurob 1r Theil. (S. Tgbl. 23.)

Holzversteigerung in dem Frauensteiner Gemeindewald Distrikt Beilstein 2r Theil. (S. Tgbl. 23.)

Nachmittags 3 Uhr: Versteigerung einer Parthie Makulaturpapier, in dem hiesigen Rathhause. (S. heut. Bl.)

Fortsetzung.

Heute Donnerstag den 29. Januar Vormittags 9 Uhr: Fortsetzung der Versteigerung im Rathhaussaale, bestehend in den elegantesten Damenkleidern in Sammt, Seide, Pelz und feiner Leibwäsche, besonders auch ächte Spitzen, Chales, Goldfaden &c. (fürstliche Waare).

67

Große Versteigerung.

Freitag den 30. d. M., Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden im Rathhaussaale eine große Parthie Parfümerien und Toiletteseifen, Cigarren, Cognac, Rum und Glanzwäse in Schachteln in Folge Auflösung eines Geschäfts gegen Baarzahlung versteigert, worauf wir insbesondere Wiederverkäufer aufmerksam machen.

Glaubitz & Liebrich.

Der Unterzeichnete ist genehmigt, seine in hiesiger Gemarkung belegenen Grundstücke unter günstigen Bedingungen aus der Hand zu verkaufen, als:

174 Ruthen Acker im kleinen Feldchen neben Jacob Dörr und dem Centralstudienfond, sich wegen seiner guten Lage als Gärtnerei oder Backsteinbrennerei eignend;

165 Ruthen daselbst neben Jacob Herz und dem Central-Studienfond, mit ewigem Alee bestellt;

50 Ruthen bei oberst Hollerborn neben Joh. Philipp Höbler Wittwe und Christian Schlichters Erben, mit ewigem Alee bestellt;

50 Ruthen im Ochsenstall neben Jacob Herz beiderseits.

Nähere Auskunft ertheilt Herr Heinrich Thon, Bleichstraße.

18691

Jonas Thon.

Cement und gem. schwarzen Kalk

Stets frisch auf Lager bei

10776

Ed. Weygandt, Kirchgasse 8.

Schön gelegene Bauplätze. Näh. Fautbrunnenstraße 5. 9356

Anmeldung zur Impfung mit Kuhlymphe wird jetzt
angenommen von
10708 **Dr. W. Magdeburg**, Friedrichstraße 25.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend 7½ Uhr: Probe.

360

Männer-Gesangverein.

Heute Abend präcis 8½ Uhr: Probe im Vereinslokal.

260

Synagogen-Gesangverein.

Heute Abend 8 Uhr: Probe.

163

Nacht-Eulen.

Heute Abend 10½ Uhr in der Maderhöhle.

Die Urenle.

„Nationale“, Lebensversicherungs-Gesellschaft auf Gegenseitigkeit in Berlin.

Unterzeichneter bringt hiermit zur öffentlichen Kenntniss, daß er
eine Agentur obiger Gesellschaft übernommen hat und ertheilt gerne
jede gewünschte Auskunft.

Die Gesellschaft basirt auf Gegenseitigkeit und fließt der Gewinn
an die Versicherten zurück.

Wiesbaden, den 28. Januar 1874.

Jos. Dillmann, Buchhandlung,
Friedrichstraße 1.

10705

Schwarze Sammet-Reste

zur Hälfte des Stück-Preises empfiehlt

Jacob Meyer jun.,
13 Marktstraße 13.

10724

Beste

Qualität Stridwolle, das alte ¼-Pfd. ge-
wogen 28 fr., sowie beste Qualität Ringelwolle,
das alte ¼-Pfd. gewogen, in allen Farben 36 fr. bei

322

G. Burkhard, Michelstraße 16.

Masken-Anzüge und Domino's

sind zu haben bei **Fr. Häusser**, „zur Maderhöhle“,
Goldgasse 21.

10721

Bücher-Verkauf.

Meyer's Conversations-Lexikon in
vollständigen Bänden, noch neu, billig zu ver-
kaufen. Näheres Expedition.

10711

Möbel, neue und gebrauchte, wobei auch verschiedene
Kunstgegenstände in Holz und Marmor,
sind zu verk. bei **W. Schwenck**, Marktstraße 26, 1 Et. b.

10703

Ein **Schnellzug-Billet** 2r Klasse von
Mainz nach Salzburg (über Stuttgart, Ulm,
Augsburg und München), bis zum 6. Februar
gültig, ist für 5 fl. zu verk. Näh. Exp.

10676

Vorläufige Anzeige

auf das Eisgeschäft pro 1874

Meine sämtlichen Gewölbe sind vollkommen mit
reinem Quellwasser-Eis gefüllt und kann auf dasselbe wieder
früher (1872) abonniert werden. Eine copirte Einladung nebst
Verzeichniß und Bestellzettel erfolgen demnächst durch eine
Beilage.

H. Wenz, Spiegelgasse 4.

Brauerei Ruhl.

Heute Donnerstag den 29. Januar Abends 6 Uhr:

Concert

von Komiker **Schmidt** mit Gesellschaft.

Russ. Carav.-Thee

in bekannter Güte

empfiehlt in **Original-Packung**

H. L. Kraatz, Langg. 41, Badhaus z. schwarz. B.

Sacca-Kaffee

wieder eingetroffen bei

Christian Wolff,

10325

Taunusstraße 25.

Brat-Bückinge, gr. Lachsforellen, russ. Caviar

in frischer Sendung empfiehlt

10458

J. C. Keiper, Kirchgasse 32.

Geräucherte Ochsenzungen

empfiehlt

August Engel, Taunusstraße 2.

Gebranntes Korn,

als wohlgeschmeckende, reine und billige Beimischung des Kaffee's emp-
fiehlt das **Kaffee-Lager** von

10647

A. H. Linnenkohl, Glanbogensgasse 11.

Frische Egmonder Schellfisch

treffen heute ein bei

J. C. Keiper,

10729

Kirchgasse 32.

Russisches Süß-Sauer-Bro

in ¼ und ½ Laiben empfiehlt

10669

August Engel, Taunusstraße 2.

Gemischtes Brod . . . 24 fr.,

Kornbrod . . . 22 "

zu haben bei

Bider Urban, Schwalbacherstraße 9.

10690

Schöne Schwarzwur

empfiehlt **Hausmann**, Oranienstraße 2.

Preßhese

in guter Qualität zu haben Oranienstraße 2 im Laden.



Ein durchaus militärcommes **Reitpferd** von la-
borem Temperament, eleganter Figur, guter Gang
2½ groß, ist billig zu verkaufen. Näheres
Expedition d. Bl.

1067

Sprudel.

Sieder und Vorträge für unsere nächste Sitzung, welche Sonntag den 2. Februar stattfindet, sind bis den 30. Januar Abends 11 Uhr bei unserem Vorstands-Mitgliede, Herrn **Fritz Bornhager**, Webergasse 29, einzureichen bezw. anzumelden. Vederhandlungen können auch ohne Namensnennung geschehen.
Der große Rath der Gesellschaft Sprudel.

Verein der Künstler & Kunstfreunde.

Die städtische Cur-Direction hat den Mitgliedern auch zu dem nächsten großen Maskenballe ermäßigte Eintrittspreise gewährt. Anmeldungen bis 30. Januar Abends in der Buchhandlung von **Jurany & Hensel**.
341 **Der Vorstand.**

Sprudel.

Alle Mitgl'der unserer Gesellschaft, welche sich an dem großen Maskenballe im Curhause am 31. Januar a. c. betheiligen wollen, sind gebeten, die Karten für sich und ihre Familien-Angehörigen auf dem Bureau des Cur-Vereins im Curhause links vom Portal anzumelden. Dortselbst sind auch die Karten zu ermäßigten Preisen am 31. Januar Vormittags gegen Zahlung in Empfang zu nehmen.

Der große Rath der Gesellschaft „Sprudel“.

Männer-Gesangverein.

Die Eintrittskarten zu dem am 31. Januar im Cursaale stattfindenden Maskenballe werden für unsere Mitglieder durch Herrn **Georg Hofmann**, Langgasse 33, ausgegeben, resp. Anmeldungen bis zum 30. Januar Abends entgegengenommen.
340 **Der Vorstand.**

Musikalischer Club.

Unsere carnavallistische Abendunterhaltung mit Ball findet **Samstag den 7. Februar** im „Saalbau Schirmer“ statt.

Der Vorstand.

PS. Sämmtlichen Mitgliedern diene zur Nachricht, daß Karten zu dem am 31. Januar im Cursaale stattfindenden Maskenballe zu ermäßigten Preisen durch Hrn. **Lugenbühl**, 11. Burgstraße, bis zum 30. Januar Nachmittags zu haben sind.
10730

Masken

Atlas und Sammt empfiehlt

Carl Schulze,
Neugasse 11.

Petroleum I^a (wasserhell) per Maas 18 fr. empfiehlt
Ed. Weygandt, Kirchgasse 8. 10775

Ein gutes, starkes Pferd, nicht über 8 Jahre alt, nebst einem Schnepfkarren und Geschirr werden zu kaufen gesucht. Näh.
10738

Keine Wasche wird zum Waschen angenommen Schwalbacher-
10735

Anzeige.

Dem verehrten Publikum zur Nachricht, daß ich Versteigerungen in und außer dem Hause übernehme.

Auktionsvoll

552

Ferdinand Müller, Hochstraße 20.



Narrhalla

der

Hofnarren.

Großer

Masken-Ball

in den festlich decorirten Räumen des „Römersaals“

Sonntag den 1. Februar 1874.

Einzug des Ministeriums

8 Uhr 11 Minuten Abends.

Eintrittspreis für Herren 48 fr.,

für eine Dame 24 fr.,

an der Kasse für Herren 1 fl.,

für eine Dame 30 fr.

Masken ohne Unterschied zahlen den vollen Preis an den Depots, sowie an der Kasse.

Mitglieder mit Abzeichen frei.

Demaskirung ist nicht vorgeschrieben.

Karten sind zu haben in den ausgeschriebenen

Depots, als: Herrn Kaufmann **Klingel-**

höfer, Marktstraße, Gastwirth **Nicolai**,

Römerberg, Kaufmann **Chr. L. Ganser**,

Mauritiusplatz, Gastwirth **May**, Röderstraße,

Restaurations **Langsdorf**, Spiegelgasse,

Gastwirth **Seebold**, Hefnergasse, Kaufmann

Enders, Michelsberg, Gastwirth **Jean**

Volk, Marktstraße, **Herzog**, Schuhwaaren-

Lager, Langgasse, Gastwirth **Weiß**, Michels-

berg, Gastwirth **Schlott**, Hellmundstraße,

Kaufmann **Groll**, Röderstraße, Gastwirth **Seipel**, Ecke der

Dopheimer- und Schwalbacherstraße, **Ferd. Müller**, Hochstraße 20,

sowie in der Expedition des Tagblatts.

Cassa-Öffnung 6 1/2 Uhr. Anfang 8 Uhr.

Nicht-Masken haben Zutritt.

558

Das Ministerium der Hofnarren.

Ein Strohhack und eine Seegrasmatratze mit Keil (neu) sind

billig zu verkaufen Frankensstraße 8. 10750

Ein Kinderstuhlwägelchen zu kaufen gesucht Dambachthal 2.



Wiesbadener Heiltropfen

von Fr. X. Jmbach in WIESBADEN

heben **Magenschwäche, Magenverschleimung, sowie Magenkrampf** gⁿzlich.

Bei **Magenerkältung, Verdauungsbeschwerden, Appetitlosigkeit** stets günstig wirksam und erfolgreich.
Gegen alle Leiden, deren Ursprung aus dem Magen, vorzüglichstes Mittel.

Gegen chronische Magenübel warm zu empfehlen.

In Flacons mit Gebrauchsanweisung à 30 fr. rhein. = 8 1/2 Sgr.

Depôts sind errichtet:

In **WIESBADEN** bei den Herren: **A. Schirg**, Schillerplatz, **Wilh. Dietz**, Kirchgasse, **F. A. Müller**, Westriggasse.
In **SCHIERSTEIN** bei Herrn **L. R. Schmidt**.

Eine große Parthie **Damen-Taschen** und **Herren-Courier-Taschen** in Maroquin und Fuchtsen sind mir von einem Wiener Hause zum **billigsten Verkauf** übergeben worden.

Louis Meyer,

10733 vis-à-vis dem Schützenhof.

Farbige Baumwolle
unterm Einkaufspreis

wegen Aufgabe des Artikels bei

10734

W. Heuzeroth, Langgasse 53.

Elise Claes, geb. Knefeli,

Michelsberg No. 6,

empfehl^t **Gutterstoffe, Woll-, ächte Maschinenvollen**
und **Seide, Lizen, Knöpfe, Strick- und Häkelgarn.** 10764

Wanzenod.

Einzig bewährtes Mittel zur sofortigen Vertilgung von Wanzen
empfehl^t à Fl. 5 Sgr.

591

Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.

Brenn-Tannäpfel

mallerweise, sowie im Einzeln billig **Dranienstraße 2** im
Laden. 10689

Es wird in hiesiger Stadt ein gangbares, rentables **Colonial-
waaren-Geschäft** zu übernehmen gesucht. Näh. Exped. 10727

Bauplatz

in schönster Lage der unteren Kapellenstraße zu verkaufen. Näheres
in der Expedition d. Bl. 10778

Polster-Möbel

aller Art, sowie vollständige **Betten** stets vor-
rätig bei **Karl Eichelsheim**, Tape-
zirer, Westriggasse 12. 8614

Corsetts in großer Auswahl und billigen Preisen empfehl^t

J. M. Güleher,

8219

Ecke der Rheinstraße und Kirchgasse.

Ein **Kanarienvogel** und **Stoßfinte** (Männchen) sind zu
verlaufen Kaufbrunnenstraße 8, erste Stiege hoch. 10692

Ein **Transportir-Herd** zu verkaufen. Näh. Exped. 10699

Kerosin kann fortwährend **Wäsche** gemangelt werden. 10682

Eine **Gru-e Pferdebedung** zu verkaufen Bahnhofstraße 8. 10678

Al. Schwalbacherstraße 2 sind neue lackirte **Möbel**, als: Zwei-
stürige Kleider- und Küchenschränke und Beistuben zu verk. 10106

Muckerhöhle.

Heute: **Leberklöße mit Sauerfrant.**



Neue Fischhalle,

Ecke der Gold- und Wegergasse.

Heute Fröhe 8 Uhr und heute Nachmittag treffen ein: **Garnen**
Schellfische (ausgezeichnete Qualität), **Labliau** (sehr frisch
billigt), **ächter Rheinsalm**, **Steinbutt** (turbot), sehr
Seezungen (Soles), sehr frische u. billige **Karpfen**, **Döste** und **Welsch**.

Schöne vollsaftige Apfelsinen

Citronen,

" "

Malta-Mandarinen

empfehl^t

August Engel, Taunusstraße 2.

Frischen Elb-Caviar 1^a Qualität

empfehl^t

10761

Heinrich Bonacina,

Kirchgasse 15a.

Bommer. Gänsebrüste,

ganz, sowie im Ausschnitt,

empfehl^t

August Engel, Taunusstraße 2. 10760

Die beliebten

franz. Gemüsnudeln

wieder eingetroffen bei

10760

Heinrich Bonacina, Kirchgasse 15a.

Alle Gewürze zum Schlachten

als: **Pfeffer, Nelken, Majoran** u., empfehl^t in rein

waare

10540

A. H. Linnenkohl

Ellenbogenstraße 15.

Prima extra präpariertes

amerik. Schweine-Schmalz

in Original-Ristchen à 3, 5 und 10 Pfd. empfehl^t billigt

10333

August Engel, Taunusstraße 2.

feinsten Medicinal-Leberthra

(zum Einnehmen) empfehl^t

10777

Ed. Weygandt, Kirchgasse 8.

300,000 Stück gut gebrannter **Bausteine** sind zu verlauf

Näheres in der Expedition d. Bl.

An- und Verkauf von **Kleidern, Möbel, Bettzeug** bei

Ferdinand Müller, Kirchstraße 20.

Hochstalle 14 werden **Knochen, Lumpen, alte Meia**
zu den höchsten Preisen angetauft.

Gertrude Abel, prakt. Hebamme,
Häfnergasse 17. 10722

Musterlager in Journiren

sehr billigen Preisen empfiehlt
August Reichert, Netostraße 33.

Stuttgarter Jalosien-fabrik

von **G. Bechthold.**

Der Unterzeichnete empfiehlt sich zur Uebernahme von Lieferungen
Fabrikate obiger Firma, bestehend in **Zug-Jalousien** und
Ornamenten zu Fabrikpreisen.
Muster und Preis-Courant liegen zur gefälligen Ansicht bereit in
Möbel- und Tapeziergeschäft von
Ph. Berghof, Friedrichstraße 28.

WARZEN,

Wühneraugen, Bellen, harte Hautstellen, wildes
Jesich werden durch die rühmlichst bekannten **Acetidux**
Drops durch bloßes Ueberpinseln schmerzlos beseitigt; à Fl. mit
Nahrungs-Anweisung 10 Sgr. Depot bei
Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.

Braunschweiger 20-Thlr.-Vorse, Ziehung am ersten
Januar, Haupttreffer 80,000 Thlr., zu 2 Thlr. bei
Fr. Becker, Ecke der Burgstraße und Mühlgasse.

Ein **Tafelklavier** für 2 fl. monatlich zu vermieten. Näh.
Friedrichstraße 2a, 2 Treppen hoch links. 10719

Ein **Holländer Kanarienvogel** (Papageno), schlagend, ist
zu 8 fl. zu verkaufen im Römerbad, Zimmer No. 33. 10684

Eine **Urabe Nische** und **Rückenabfälle** ist unentgeltlich ab-
zugeben **Nicolassstraße 3.** 9474

Am 30. Wiesentse! Ein dreimal donnerndes Hoch soll fahren
von der **Oranienstraße** bis in die **Moritzstraße 11.** Der Pferdestall
soll wackeln und der **Christian** soll jappeln so lang bis das Häßchen
auf dem Tisch und die ganze Familie herum sitzt.
10700

Dein Freund.

Ein **Kindergummischuh** in der unteren Webergasse ver-
loren. Dem Finder eine Belohnung **Tannusstraße 9** im Tuchladen.
Ein Kind verlor am Sonntag Nachmittag durch die Lange- und
Kirchgasse ein **Mädchen.** Der ehrliche Finder wird gebeten,
daselbst gegen eine Belohnung **Steingasse 18** abzugeben. 10706

Ein **Wels** ist von dem **Tannusbahnhof** bis zur **Moritzstraße 7**
verloren worden. Gegen gute Belohnung abzugeben **Moritzstraße 7,**
Barre. 10752

Verloren ein **schwarzer Spitzenkleider.** Der
redliche Finder wird gebeten, denselben
gegen Belohnung im **Römerbad** abzugeben. 10681

Ein **gelber Jagdhund** (Brack), mit weißen Pfoten, Brust
und Stirn, ist abhanden gekommen. Näheres Expedition. Vor
Aufsuchung wird gewarnt. 10747

Eine anständige, kinderlose Frau wünscht eine **Monatshelle.** Näheres
Expedition d. Bl. 10701

Ein **Mädchen** für **Monatshelle** gesucht **Länggasse 11.** 10718

Ein **Mädchen,** welches das **Kleidermachen** gründlich versteht, sucht
Beschäftigung. Näheres **Tannusstraße 25.** 10709

Eine **Kellnerin** sucht auf gleich Stelle durch
J. Knecht, Faulbrunnenstraße 10. 10762

Ein fremdes **Mädchen,** 18 Jahre alt, sucht Lehrstelle in einem
Schneidwaren- oder Specceriergeschäft und kann sofort eintreten.
Näheres Expedition. 10767

Ein **Beschäftigung** im **Einwickeln** und **Nähen glatter Wäsche** gesucht
Steingasse 25; auch können daselbst zwei **reinliche Näh- oder Bügel-**
Mädchen Schlafstelle erhalten. 10720

Eine **Monatshelle** gesucht **Faulbrunnenstraße 1, 2 Tr. h. l.** 10745

Gut empfohlenes **Dienstpersonal** jeder Branche findet fortwährend
sehr gute Stellen durch das **Placirungs-Bureau** von

Frau Bird, Goldgasse 6, Café Schiller. 10743

Ein **Mädchen** mit guten Zeugnissen sucht eine Stelle für **Küchen-**
und **Haushaltarbeit.** Näheres **Adelheidstraße 12.** 10744

Ein **tüchtiges Mädchen** wird auf gleich oder auch später für die
Haushaltarbeit gesucht. Näh. **Friedrichstraße 35, Parterre.** 10765

Ein **junges, nützliches Mädchen** wird gesucht **Saalgasse 14.** 10680

Ein gefeshtes, reinliches Mädchen,

welches selbstständig einer bürgerlichen Haushaltung vorstehen kann,
wird gegen hohen Lohn in eine kleine Familie gesucht. Näheres in
der Expedition d. Bl. 10702

Für eine kleine Familie wird ein **braves Mädchen** sofort gesucht.
Näheres **Moritzstraße 29** im Laden. 10717

Ein **Mädchen,** das gut bürgerlich kochen kann und die **Haushaltarbeit**
übernimmt, zum 1. Februar gesucht. Näheres Expedition. 10418

Ein **braves Mädchen** gesucht **Steingasse 23** im Laden. 10754

Gesucht sobald als möglich in einen kleinen Haushalt ein **Mäd-**
chen als solches allein, das selbstständig kochen, waschen und bügeln
kann und gute Zeugnisse besitzt. Näh. **Moritzstraße 10, Part.** 19737

Ein **anständiges, gefeshtes Frauenzimmer,** welches selbstständig gut
kochen kann, im Hauswesen und Feinbügeln bewandert ist, auch die
Führung eines Haushalts übernimmt, sucht baldigst Stelle. N. E. 10773

Ein **anständiges Mädchen** im Alter von 15—16 Jahren wird
zur **Besorgung** von **Commissionen** in der Stadt mit gutem **Salair**
gesucht durch **Frau Stern, Mauritiusplatz 1, 1 St. h.** 10772

Zwei **Mädchen,** welche kochen können und **Haushaltarbeit** übernehmen,
werden auf gleich gesucht, sowie eine **Kammerjungfer, 1 Diener,**
mehrere **Herrschafsköchinnen,** mit guten Zeugnissen versehen, suchen
Stellen durch **E. Kumpf, Häfnergasse 9.** 10768

2 **tüchtige Hotelzimmermädchen** suchen Stellen für **Anfangs** oder
Mitte Februar durch **Frau Bird, Goldgasse 6, Café Schiller.** 10742

Ein **braves Mädchen** wird gesucht und kann gleich eintreten
Emserstraße 17. 9854

Dienstpersonal gesucht d. **Fr. Stern, Mauritiusplatz 1.** 10772

Köchinnen und **Zimmermädchen** suchen Stellen durch
Vader, Mauergasse 2. 10766

Ein **braves Mädchen,** welches kochen kann und gute Zeugnisse
besitzt, sucht Stelle durch **Kank, Friedrichstraße 23.** 10757

Gärtner-Gesuch.

Ein **junger Mann** für **Gemüse- und Obstbau** wird in das
Rheingau gesucht. Näheres bei **A. Kraus, Mühlgasse.** 595

Ein **Junge** wird in die **Lehre** gesucht von **A. Kröck, Möbel-**
und **Wagenladierer, Friedrichstraße 30.** 10675

Ein **erfahrener Tapeziergehilfe** sucht **Beschäftigung.** Näheres
Steingasse 28, Hinterbau, eine Stiege hoch. 10694

Ein **fleißiger Arbeiter** kann andauernde **Beschäftigung** erhalten
Emserstraße 21. 10756

Ein **Knecht** gesucht **Neugasse 2a.** 10789

Zwei **gute Bauschreiner** und ein **Fußtischelmacher** auf dauernde **Be-**
schäftigung gesucht **Moritzstraße 28.** 10741

Ca. 1500 fl. deponirtes Geld,

welcher Betrag täglich zur **Auszahlung** gelangen kann, wird wegen
Wohnorts-Veränderung mit 30% **Nachlaß** abgeg. **N. E.** 10746

900 fl. werden gegen mehr als doppelte **Sicherheit** zu leihen ge-
sucht. Näheres **Helenenstraße 22 Parterre.** 10748

Eine **Forderung** (**Eigentums-Vorbehalt**) von **10,000 Thalern** ist
zu **cediren.** Zahlungen können in verschiedenen **Katen** geschehen.
Näheres Exped. 10740

Vom 1. April ab zu **mieten** gesucht eine kleine, **unmöblirte Villa**
mit größerem **Garten** in der **Nähe Wiesbadens.** Anerbietungen
unter **Chiffre W. O. 19** an die Expedition. 10679

Eine Wohnung von 7 bis 8 Zimmern wird vom 1. April an zu miethen gesucht. Preis und weitere Angaben beliebe man an die Expedition d. Bl. zu richten. 10696

Eine möblirte Wohnung von fünf Zimmern wird vom 1. April an auf längere Zeit zu miethen gesucht. Offerten beliebe man an die Expedition d. Bl. zu richten. 10695

Ein billiges, möblirtes Dachzimmer gesucht. Adressen unter Z. Z. erbeten bei der Expedition d. Bl. 10709

Eine geräumige Parterrewohnung, inmitten der Stadt, für ein ruhiges Geschäft gesucht. Näheres durch W. Schwind, Marktstraße 26, 1 Treppe hoch. 10704

Adlerstraße 8 ist ein möblirtes Dachstübchen zu verm. 10771
Bahnhofstraße 9, 2 Treppen hoch, sind fein möblirte Zimmer zu vermieten; auf Wunsch Pension. 10688

Geisbergstraße 20 ist eine kleine Mansard-Wohnung auf 1. April an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. 10685
Helenenstraße 18a ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 10728

Hermannstrasse 7

ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Mansarde zu vermieten. 10191

Platterstraße 16b eine Dachstube mit Keller zu verm. 10673
Spiegelgasse 15 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 ineinandergelassenen Zimmern, Küche und Zubehör, auf den 1. April oder früher zu vermieten. 10770

Steingasse 23, 2. Stock, ein schönes Zimmer zu verm. 10754
Steingasse 23 ist ein Zimmer zu vermieten. 10677

Ein großes, möbl. Zimmer zu verm. Schulgasse 10 bei Heedrich. 10770
Zwei schöne Zimmer in der 1. Etage und nach der Straße, sowie zwei große Dachkammern unmobliert zu vermieten und auf gleich zu beziehen bei A. Thon, Schwalbacherstraße 9. 10726

In meinem Hause Geisbergstraße 16b, 2 Treppen hoch, ist vom 1. April an eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden zu vermieten. Wasserleitung im Haus. Staatsrath Prof. Schleiden. 10732

Ein Laden mit Logis zum 1. April zu vermieten. Näheres kleine Burgstraße 2. 10716

Steingasse 31 erhalten zwei Arbeiter Logis. 10755

Arbeiter finden Schlafstelle Faulbrunnenstraße 1, Bdh., Dachl. 10758

Ein reinlicher Arbeiter kann Logis erhalten Bleichstraße 21 im Hinterhaus. 10753

Arbeiter finden Kost und Logis Faulbrunnenstraße 9, Pth. 10698

Zwei Arbeiter finden Kost und Logis Grödgasse 21, 2. St. h. 10710

Arbeiter finden Kost und Logis Langgasse 23, Hof links, 2. Thüre. 10710

Verwandten und Freunden mache ich, zugleich im Namen meiner Kinder, unter der Bitte um stille Theilnahme die Mittheilung, daß meine Gattin,

Dorette Wilhelmj, geb. Seipp,

nach langen, schweren Leiden gestern Abend um 7 Uhr verschieden ist und die Beisetzung der Leiche Freitag den 30. Januar Nachmittags 3 Uhr vom Sterbehause, Friedrichstraße 8, aus stattfinden wird.

Wiesbaden, den 28. Januar 1874.

10715

G. Wilhelmj, Justizrath.

Gutenberg-Verein

Sonntag den 1. Februar Abends 8 Uhr:

Abend-Unterhaltung im Saalbau Schirmer.

Programm.

1. Ouverture.
2. Chor: „Der Rhein“ von Nägeli.
3. Lied für Bass: „Der tolle Soldat“ von Goltermann.
4. Komisches Duett: „Theorie und Praxis“ von Schäffler.
5. Solo für Bariton: „Scheiden und Leiden“ von Gumbert.
6. Declamation.
7. Musikstück.
8. Duett: „Die Vorposten“ von Clapison.
9. Declamation.
10. Terzett: „Die belauschten Liebenden“ von Schikaneder.
11. Quartett: „Kukuklied“ aus Verlor'ne Liebesmüh' v. Zöpfer.

Hierauf T a n z.

Karten für Nichtmitglieder à 30 kr. sind zu haben bei den Herren: Buchhändler Dillmann, Wellritzstr., Restaurateur Hölzel, Schwalbacherstr., Restaurateur Langsdorf, Spiegelgasse, und in den Exped. des „Tagblatts“ und des „Anzeigers“.

Abends an der Kasse 36 kr. Damen frei.

Wiener Möbel & Möbelgeschäfte

Geisbergstraße 18a.

Zwei Backsteinöfen von 127,000 und 90,000 Mark, welche bei jeder Witterung gut abzufahren sind, sind zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl. 10416

Gebrauchte Mööser zu verkaufen Langgasse 38. 10416

Balkon-Marquise zu kaufen gesucht Köderstraße 23 2. Etage. 10771

Zwei kleine Theken mit Glasfenstern, sowie ein Cigarrenschrank zu verkaufen große Burgstraße 7. 10771

Eine Kleidermacherin empfiehlt sich in und außer dem Hause. Näheres Hellmündstraße 15, Hinterhaus. 10416

Tages-Calendar.

Hotel Weins, Bahnhofstraße 7. Täglich von Morgens 10 Uhr bis Abends 5 Uhr Eßwasser- und Mineralwasser-Bäder.

Deute Donnerstag den 29. Januar.

Buchhaus zu Wiesbaden. Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr: Concert.

Cäcilien-Verein. Abends 7 1/2 Uhr: Probe.

Wochen-Zeichenschule. Abends 8 Uhr: Unterricht in der Schule am dem Michaelsberge.

Gewerbliche Abendsschule. Abends von 8-10 Uhr: Unterricht in der Schule auf dem Markt.

Synagogen-Gesangverein. Abends 8 Uhr: Probe.

Feuerhahn-Abtheilung. Abends 8 Uhr: Generalversammlung in der Restauration Wüst, Mauritiusplatz.

Volksoberversammlung Abends 8 Uhr im „Saalbau Schirmer“.

Allgemeiner Vorlesungs- und Sparkassen-Verein. Abends 8 Uhr: Sitzung im „Rheinischen Hof“, Neugasse 8.

Männer-Gesangverein. Abends 8 1/2 Uhr: Probe im Vereinslokal.

Kriegerverein „Germania“. Abends 9 Uhr: Gesangsprobe im Lokale Herrn Weidmann, Nerostraße.

Turn-Verein. Abends 9 Uhr: Gesang.

Nach-Guten. Abends 10 1/2 Uhr in der „Muckerhöhle“.

Nationaltheater. „Der Störenfried“. Lustspiel in 4 Akten von Robert Benedix.

Verstorbene in Wiesbaden.

Am 27. Januar, Georg Stein, Lehrer a. D. zu Alendorf, alt 75

5 M. 28 J. — Am 27. Januar, Dorothea, Ehefrau des Justizraths u. Rechtsanwalts Georg Wilhelmj, alt 57 J. 1 M. 16 J. — Am 28. Januar

Dorothea, d. des Schuhmachers Philipp Treub dahier, alt 1 J. 7 M. 20

— Am 28. Januar, Wolf Jacoby, Kaufmann aus Constantinopel, alt 51 J. 9 M. 6 J.

Geschäfts-Übernahme.

Ich mache hiermit die Anzeige, daß das von mir an Herrn **Adolf Wolf** übergegangene **Gutgeschäft**, nach Ableben des Letzteren und mit Einwilligung der Erben desselben, unter denselben Bedingungen nunmehr von den Herren **Straus & Cie.** übernommen worden ist.

Georg Möckel Wittwe.

Bezugnehmend auf vorstehende Anzeige bitten wir um das Vertrauen unserer geehrten Kunden. Wir werden das von uns übernommene

Hut-Geschäft

in derselben Weise fortführen und durch vorzügliche Qualitäten der Waaren, sowie durch reelle und prompte Bedienung uns deren Zufriedenheit zu erhalten suchen.

Straus & Cie.,

vormals **George Möckel.**

Englisches Magazin

von **Adolph Scheidel**, Hof-Lieferant,

378

Webergasse, im Hotel de Nassau,

Grosser Bazar für Gelegenheits-Geschenke,

Magazin deutscher, englischer und französischer Toilette-, Reise- und Gebrauchs-Artikel.

Strohhut-Waschen!

Wir ersuchen unsere geehrten Kunden, ihre **Strohhüte** zum **Waschen** und **Façonniren** baldigst einzusenden, um rechtzeitige Ablieferung zu ermöglichen.

Straus & Cie.,

vormals **George Möckel.**

Schwarze Lizen

im Stück zu 20, 24, 30, 40, 48 fr. und 1 fl.

Chr. Maurer,

Langgasse 2.

Grosse Maskengarderobe

von **Fr. Janthey Wittwe** in **Biebrich**, Mainzerstrasse, empfiehlt **Maskenanzüge** und **Domino's** zum Verleihen. 10320

An- und Verkauf von alten **Ölgemälden**, Porzellan

und Antiken aller Art bei

J. Chr. Glücklieb, Nerostrasse 6.

Stroh- und Rohrstühle werden geflochten **Neßberg**. 26. 8205

Grosse Masken-Garderobe.

Für die bevorstehenden Masken-Bälle sind neue **Domino's** in großer Auswahl zu verleihen und zu verkaufen, auch werden ganze Anzüge nach Maß angefertigt **Friedrichstraße 30.** 8369

Masken-Anzüge und Domino's

zu verleihen **Neßberggasse 29.**

10386

Zu verkaufen **Rheinstraße 30**: Zwei große, bronzirte **Kronleuchter**, ein Paar **Wandleuchter**, **Consolischränkchen**, ein zweithüriger **Kleiderschrank**, eine ächte russische **Theemaschine** (**Samowar**), englische und französische **Bücher**, eine **Pariser Lampe** (**Moderateur**), ein rother **Blüchseffel** und ein **Klappseffel.** 9251

Panarienvögel, gute **Schläger**, **Spiegelgasse 11**, 1 St. 4828

Lohkuchen

in jedem Quantum billigt bei
9169

Aug. Thomae, Steingasse 15.

Ruhrkohlen I. Qualität.

Wegen Mangel an Raum meines Lagerplatzes verkaufe ich von heute ab die Fuhrn, sowie einzelne Malter zu herabgesetzten Preisen, der alte Rumpf anstatt 13 fr. nur 12 fr., der neue Rumpf 9 fr.

Die Holz- und Kohlenhandlung von

7008

Gustav Hahn, kleine Schwalbacherstraße 4.

Ruhrer

Ofen-, Schmiede- und Ziegelskohlen von bester Qualität empfiehlt in ganzen Waggons wie auch in jedem Quantum
7911

Emil Willms, Wellrichstraße 17a.

Ruhrer Ofenkohlen

besten Qualität, sehr stückreich, sowie Rußkohlen für Reguliröfen, Rothholz und Lohkuchen sind stets zu beziehen in der Holz- und Kohlenhandlung von

7238

G. Jaeth, Bahnhofstraße 8.

Wellchen,

sowie tannenes Holz zum Anzünden empfiehlt

7912

Emil Willms, Wellrichstraße 17a.

56 fr. Lohkuchen 56 fr.,

in das Haus geliefert fl. 1. 4., empfiehlt die Holz- und Kohlenhandlung
3 Michelsberg 3. 10390

Ruhrkohlen bester Qualität,
Buchenscheitholz,
Tannenholz zum Anzünden,
Lohkuchen

empfiehlt

Aug. Savemann, Dranienstraße 4. 6731

Ruhrkohlen, Tannenzapfen, Wellchen,

empfiehlt

tannenes und buchenes Holz
P. Blum, Mehrgasse. 7247

Ruhr- und Saarkohlen.

Unterzeichneter verkauft von heute ab die Fuhrn
bester Ofenkohlen zu fl. 16., franco in das Haus geliefert. Ferner werden Saarkohlen und zwar prima Stückkohlen zu 1 fl. per Centner franco Abladestelle abgegeben, in Waggonladungen à 200 Centner bedeutend billiger.

F. W. Frommknecht, Kohlen- & Coakshandlung

9280

en gros & en détail.

Ruhrer Ofen-, Schmiede- und Rußkohlen

die Fuhr (20 Str.) 17 fl., per Malter 2 fl. 54 fr., empfiehlt die Holz- und Kohlenhandlung von

7176

F. Leimer,

Hellmundstraße 7 und Feldstraße 11.

Bachstein-Fabrik

mit Inventar zu verkaufen. Näh. Expedition.

10652

Webergasse 18 im Laden rechts ist eine Ladeneinrichtung
billig zu verkaufen.

10301

Zu verkaufen:

Ein 6-jähriges, braunes Wallachpferd, ein noch neuer Landauer sowie ein neues, silberplattirtes Pferdegeschirr. Bei einem Dritttheil Anzahlung kann der Rest zwei Jahre creditirt werden.

Jacob Hübel, Dachdeckermeister
in L.-Schwalbach.

10472

Ein Haus mit Hinter- und Seitengebäuden, großem Hofraum, daran stoßendem Bauplatz, besonders für einen Baugeschäftsmann passend, ist unter guten Bedingungen zu verkaufen. Näh. Exped. 10661

Schöner Garten-Ries und Rieschrotteln ist per Karm zu 1 fl. 15 fr. franco Haus zu beziehen bei

10643

Fritz Rückert, Feldstraße 8.

Getragene Kleider, Schuhe und Stiefel, Möbel, Bettin lauft zu höchsten Preisen S. Marx, Kirchhofgasse 10. 10470

Zwei elegante Ball- u. Zaconnet-Kleider, sowie ein gut erhaltenes Küchenschränkchen zu verl. Tannusstr. 47. Dth. r. 10558

Ein Haus in der Adolphsallee zu verkaufen. Näheres bei Schlosser Schmidt, Moritzstraße 3. 9883

Zwei Backsteinmeiler zu verkaufen. Näheres Paulbrunnstraße 5. 10360

Zu verkaufen ein Flaschengestell für in einen Keller, eine große Schwarzwälder Uhr, ein sehr schöner Vogelkäfig, eine Eisdose, Biqueurfeller etc. Näheres Expedition. 10292

Zu verkaufen eine gut erhaltene Bettstelle mit Sprungrahmen und ein Kanape Hermannstraße 7 Parterre. 10457

Eine große, breitere Hütte, sowie 3 Waschküden auf meiner Bleiche zu verl. von Frau Friedersdorf, Nerostr. 41. 10499

Zu verkaufen ein Büchergestell, passend für eine Ladeneinrichtung, sowie ein runder nußbaumener Tisch Stiftstraße 14b.

Verloren wurde von der Langgasse durch die untere Webergasse bis zum Nassauer Hof eine goldene Damenuhr mit Deckel. Der redliche Finder wird gebeten, solche gegen gute Belohnung in der Exped. d. Bl. abzug. 10492

Vom „Saalbau Nerothal“ bis zum Bahnhof ist ein Portemonnaie mit 13 Thlr. Inhalt verloren worden. Abzugeben gegen eine angemessene Belohnung in der Expedition d. Bl. 10597

Moritzstraße 25 wird Jemand zum Bedragen gesucht. 10425

Gesucht ein Lehrling in ein Weißwaaren-Geschäft. Näheres Expedition. 10624

Säbnergasse 7 wird Jemand zum Bedragen gesucht. 10640

Mädchen können das Kleidermachen erlernen. Näheres Friedrichstraße 10 im Hinterhaus. 10670

Jemand zum Bedragen gesucht Goldgasse 3. 10649

Stellen-Gesuche.

Ein solides, gejehtes Mädchen, welches selbstständig kochen kann und in Hausarbeit erfahren ist, gegen guten Lohn auf 1. März oder früher gesucht. Näheres Expedition. 5754

Eine angehende Restaurationsköchin wird gesucht. Gute Zeugnisse werden verlangt. Näheres Expedition. 10172

Ein braves Mädchen für die Küche gesucht Langgasse 6. 9776

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches selbstständig kochen kann, wird gesucht. Näheres Expedition. 10436

Eine Herrschaftsköchin, welche etwas Hausarbeit übernimmt, und ein Herrschaftsdienert werden gesucht. Näh. Expedition. 10430

Auf 1. Februar ein braves, reinliches Mädchen für Haus- und Küchenarbeit gesucht. Näheres Dohheimerstraße 11. 10025

Ein braves, evangelisches Mädchen, welches in allen Hausarbeiten erfahren ist, wird auf den 1. März für eine kleine Familie gesucht Kapellenstraße 8b. 10466

Ein braves Mädchen wird gesucht Steingasse 35 im Laden. 10538

Lokal-Gewerbe- und Bürger-Verein.

Samstag den 31. Januar Abends präcis 8 1/2 Uhr findet im „**Deutschen Hof**“, Goldgasse 2, ein Vortrag des Herrn Reallehrer Laub über „**die Kohle und einige wichtige Verbindungen derselben**“ statt, wozu die Mitglieder und Freunde der beiden Vereine freundlichst eingeladen werden.

Die Commission.

Feuerhahn-Abtheilung.

Donnerstag den 29. Januar c. Abends 8 Uhr:

General-Versammlung

in Locale der „**Restauration Wüst**“ (vormals Deime), Mauritiusplatz.

Tagesordnung: Rechnungsablage,
Neuwahl des Schriftführers,
wichtige Corpsangelegenheiten etc.

Es wird um zahlreiches, präcises Erscheinen der Mitglieder dringend gebeten.

Die Führer. 196

Volkssversammlung

Donnerstag den 29. Januar l. J. Abends 8 Uhr
im „**Saalbau Schirmer**“.

Tagesordnung:

Vortrag des Herrn **Andreask** aus Berlin, Mitglied des Centralraths deutscher Gewerbevereine, über:

„Die heutige Arbeiterbewegung, Zweck und Ziele der Gewerbevereine resp. deren Hilfsklassen.“

Arbeiter und Arbeiterfreunde laden zu recht zahlreichem Besuche ein

Das Comité.

Gold- und Silber-Fransen, Spitzen, Sterne, Rigen, Kordel, Quasten &c.
empfiehlt billigst

H. Erner, Posamentier,
7 Neugasse 7.

Zurückgesetzt

eine Parthie **Glacé, Waschleder- und dänischer Handschuhe** für Herren und Damen, welche, um damit zu räumen, billigst abgegeben werden bei

M. Pfister aus Tyrol,
14 Webergasse 14.

10610

Zurückgesetzt!

Vor Eintreffen der neuen Waare verlaufen wir

fertige und gezeichnete Kinderkleidchen und Schürzen

bedeutend unter dem Preise.

E. L. Specht & Cie.

Maschinenseide und Garn empfiehlt

J. M. Gülicher,

Ecke der Rheinstraße und Kirchgasse.

Wasserdichte Unterlagen für Kranke und Wöchnerinnen

empfiehlt billigst

Carl Daum Wwe., Spiegelgasse 6.

A. Stein'sche Buchdruckerei.

In meiner Eigenschaft als gerichtlich bestellter Sequester über das Vermögen des Herrn **A. Stein** habe ich dem seitherigen Buchführer Herrn **M. Letzerich** Vollmacht ertheilt, alle für das Drudereigeschäft eingehende Zahlungen bis zum Betrage von 25 Thlr. in Empfang zu nehmen und darüber gültig zu quittiren.

Zahlungen in höherem Betrage erfolgen zweckmäßig auf meinem Bureau Marktplatz 3.

Wiesbaden, den 24. Januar 1874.

10451

Lang, Obergerichtsanwalt.

A. Stein'sche Buchdruckerei.

Um weiteren Anfragen zuvorzukommen theile ich mit, daß die Buchdruckerei des Herrn **A. Stein** fortgeführt wird, und daß nicht allein die vorhandenen Aufträge vertragsmäßig ausgeführt, sondern auch neue übernommen werden.

Wiesbaden, den 24. Januar 1874.

10451

Lang, Obergerichtsanwalt.

Tannusstrasse 27.

Tannusstrasse 27.

Adolph Abler's

reichhaltiges Pianoforte-Magazin.
(Verkauf und Miete.)

8643

Musikalienhandlung & Leih-Institut.

Alle guten neuen Erscheinungen der Musik-Literatur werden in das Leih-Institut sofort aufgenommen. Prospekte gratis und franco.

Neue Sendung erhalten von

Musikdosen & Musikwerken.

C. Theod. Wagner,
Uhrenmacher,

8886

Goldgasse 2, Ecke der Mühlgasse.

Das Klavierstimmen und besonders Repariren etc. besorgt seit vielen Jahren bestens **M. Matthes, II. Webergasse 5.** 9242

Gregorianische Methode.

Vom 15. Januar an beginnen wieder Sprachcurse im **Französischen, Englischen, Russischen, Deutschen, Italienischen und Lateinischen.**

9582

Professor L. T. Gregoire, Lanagasse 24.

Ausverkauf!

Wegen Schluß meines Geschäftes am 28. Februar verkaufe ich von heute an nachstehende Artikel **bedeutend unter dem Einkaufspreis:**

Cravatten, Manschettenknöpfe, Damenkragen mit Sattel, von 37 bis 42 Halsweite, feine Garnituren mit Spitzen, gestickte Mull-Streifen, diverse Spitzen, worunter ächte Valenciennes, schwarze und weiße Tulle, schwarzen Crêpe, wollene Fanchons und Tücher, sowie Mercerie-Waaren, als: farbige Nähseide, Schnuren, Zwirne etc.

10144

G. W. Winter, 5 Webergasse 5.

Zur Beachtung.

Der **Ausverkauf** in **Glas und Porzellan**, sowie **Kinderpielwaaren** (wegen Aufgabe des Geschäftes) dauert nur noch bis Ende Februar. Es wird Alles zu Fabrikpreisen abgegeben.

10414

Wilh. Hofmann, Kirchgasse 3.

Gutes **Sauerkraut** per Pfd. 3 fr. Dorianenstr. 2 im Laden. 10571

Ein evangelisches Mädchen gezeigten Alters, welches gut kochen kann und auch die Hausarbeit übernimmt, wird nach Kildesheim zu zwei Damen ohne Kinder gesucht. Gute Referenzen und Zeugnisse erforderlich. Näheres Frankfurterstraße 5a im 3. Stock von 9—1 Uhr Nachmittags. 10442

Ein gefeßtes Frauenzimmer, welches bürgerlich kochen und einer Haushaltung selbstständig vorstehen kann, wird zu baldigem Eintritt gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 10585

Gesucht wird ein Mädchen und kann gleich eintreten. Näheres Schachtstraße 1. 10659

Ein Mädchen, das die Hausarbeit gründlich versteht, wird gesucht von A. Zeuner, große Burgstraße 8. 10620

Ein junges, reinliches Mädchen gesucht Ellenbogengasse 6. 10603

Ein ordentliches Mädchen gesucht H. Burgstraße 4. 10586

Ein tüchtiges Hausmädchen, welches perfekt waschen und bügeln kann, sowie das Reinigen von Zimmern und Kleidern gründlich versteht, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Wilhelmstraße 9 obere Etage. 10671

Ein Küchenmädchen gesucht. Nur mit guten Zeugnissen versehene mögen sich melden. Näheres Expedition. 10590

Zu Ende Februar wird ein recht sauberes Mädchen für Küchen- und Hausarbeit gesucht. Näheres Expedition. 10182

Ein tüchtiges Mädchen vom Lande wird für grobe Haus- und Küchenarbeit in die Nähe von Wiesbaden gegen hohen Lohn und gute Behandlung gesucht. Näh. Expedition. 10295

Gesucht ein Mädchen für Küchen- und Hausarbeit und ein zweites Mädchen, welches gut nähen kann, beide mit guten Zeugnissen. Näheres Nerothal 27. Eintritt 26. Februar. 10530

Ein ordentliches Hausmädchen auf gleich gesucht. Näh. Neugasse 2a im Laden. 10475

Ein Glasergehäße gesucht Ellenbogengasse 6. 9974

Ein Bauschreiner und ein Tischelmacher gesucht Schwalbacherstraße 1. 10503

Ein starker Junge von 15—16 Jahren wird zum sofortigen Eintritt gesucht von H. Bonacina, Kirchgasse 15a. 10533

Ein solider Hausburche wird gesucht Marktstraße 27, Hirsch-Apotheke. 10587

Gesucht

in eine Brauerei gegen guten Lohn ein kräftiger, junger Bursche, der mit einem Pferd fahren kann. Näheres Expedition. 10612

Ein Diener sucht Stelle; derselbe übernimmt auch Haus- und Gartenarbeit. Näheres Mauergasse 19. 10625

Tüchtige Bauschreiner gesucht Oranienstraße 15. 10664

Ein braver Junge kann bei jährlicher steigendem Lohn das Ladengeschäft erlernen Schwalbacherstraße 31. 8202

Jungen und Mädchen

finden Beschäftigung Emserstraße 33. 8672

Ein Tapezierergehülfe, selbstständiger Arbeiter, sucht in hiesigen Privathäusern Beschäftigung. Näheres Expedition. 10116

4000 fl. gegen Sicherheit zu leihen gesucht. Näh. Exped. 9404

Einige gute Hypotheken in hiesiger Stadt sind zu cediren. Näh. in der Expedition d. Bl. 9571

Für eine kleine Familie wird in der Nähe der Bahnhöfe eine unmöblierte Wohnung von 3—4 Zimmern, Küche und Zugehör, am liebsten in einem Land- oder Gartenhaus, zum 1. April zu mieten gesucht. Gefällige Offerten unter M. M. No. 32 in der Expedition dieses Blattes abzugeben. 10434

Gesucht

zum August oder October, unter Umständen auch früher, auf mehrere Jahre zu mieten eine herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 1 Saal, 6 bis 7 Zimmern, dabei entsprechende Dienerschaftszimmer, am liebsten ein ganzes Haus oder Villa. Offerten unter Chiffre L. M. 25 in der Expedition d. Bl. abzugeben. 10653

Ein Laden mit 2 Spiegelscheiben und Wohnung von 2 bis 3 Zimmern in der Langgasse oder sonstiger guter Lage wird zum 1. October c. zu mieten gesucht. Gef. Offerten unter A. K. nimmt die Expedition entgegen. 10478

Logis-Vermietungen.

Bleichstraße 14 Parterre ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör mit Glasabschluß, auf 1. April zu verm. 10586

Dogheimerstraße bei W. Gail ist eine elegante Wohnung in der Bel-Etage mit 2 Balkons, bestehend aus 6 Zimmern und Küche nebst Zubehör, per 1. April 1874 oder auch früher zu vermieten. 7258

Dogheimerstraße bei W. Gail ist per 1. April eine elegante Wohnung mit Gas- und Wasserleitung, Balkon u. 2 Stiegen hoch, enthaltend 7 Zimmer, Küche u. eine desgl. 3 Stiegen hoch, enthaltend 4 Zimmer, Küche u. zu vermieten. 8302

Elisabethenstraße 31 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Speisekammer, Badezimmer, 3 geraden Zimmern und diversen Kammern im Dachstock, sofort oder auf den 1. April zu vermieten. Näh. Elisabethenstraße 27 Parterre. 8881

Nikolassstraße 8 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf den 1. April zu vermieten. Näheres Parterre. 8206

Schwalbacherstraße 27, Hth., ist ein möbl. Zimmer zu verm. 8206

Sonnenbergerstraße 21a ist eine herrschaftlich möblierte Bel-Etage von 7 Zimmern sofort zu vermieten. Dasselbst werden außerdem Zimmer einzeln und zusammen abgegeben. 9696

Taunusstraße 8 im 2. Stock sind 2—3 gut möblierte Zimmer zu vermieten. 10283

Welltritzstraße 2 ist ein kleines Cabinet zu vermieten. 8850

Welltritzstraße 3, Parterre, ein möbl. Zimmer zu verm. 9741

Ein kleines, möbl. Zimmer billig zu verm. Rheinstraße 19. 10650

Ein möbliertes, heizbares Zimmer an einen einzelnen Herrn zu vermieten. Näheres Expedition. 10591

Eine Bel-Etage-Wohnung in der Welltritzstraße mit Glasabschluß, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden, ist auf den 1. April für 510 fl. zu vermieten. Näheres Schwalbacherstraße 34 Bel-Etage von Mittags 12 bis Nachmittags 3 Uhr. 10471

Ein Laden mit oder ohne Wohnung ist auf 1. April zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 10606

Näheres daselbst im 3. Stock bei E. Gürten. 10606

Römerberg 9 ist ein Keller zu vermieten. 10635

Zu vermieten

mehrere große Werkstätten und Magazine Kirchgasse 12. 7518

Ein großer Keller zu vermieten. Näh. Kirchgasse 6a. 10327

Arbeiter finden Kost u. Logis Langgasse 23, Hof links, 2. Thür. 10545

Ein Arbeiter kann Kost und Logis erhalten Hochstraße 30. 10637

Zwei Arbeiter erhalten Logis Kirchgasse 12, 4 St. b. 10604

Reinliche Arbeiter können Kost und Logis erhalten Schwalbacherstraße 21a. 10638